

Ein Stück
Schwäbische
Alb!

Premium-Wandern

zwischen Albtrauf, Neckar und Schönbuch



Wandergenuss am

**Früchte
trauf**



Wandergenuss am

Früchte trauf



Wandergenuss am Fruchtetrauf

Aktiv sein und genießen. Im Landkreis Tübingen lässt sich beides auf einzigartige Art und Weise miteinander verbinden. Denn zwischen dem Naturpark Schönbuch im Norden und dem Albtrauf im Süden überzeugt die Landschaft durch ihre vielfältigen Angebote – speziell für Aktivurlauber. Waldige Höhen, sonnenverwöhnte Weinberge, duftende Streuobstwiesen und romantische Flusstäler sind zu jeder Jahreszeit ein Ereignis. Malerische Orte, Schlösser, Burgen und Museen sorgen für ein besonderes Kulturerlebnis. Und mit den regionalen Spezialitäten der schwäbischen Küche und ihren erstklassigen Weinen bleiben keine Wünsche offen.

Passionierte Wanderer erleben die abwechslungsreiche Landschaft am Fruchtetrauf mit ihren meist schmalen, naturbelassenen Pfaden auf vier Premium-Rundtouren. Urlauber oder Ausflügler, die eher kürzere Wege bevorzugen, finden hier sechs zertifizierte Spazierwanderwege, die sogenannten „Wegle“. Diese eignen sich optimal für alle, die es etwas gemütlicher angehen lassen oder über das Wandererlebnis hinaus mehr genießen und entdecken möchten – zum Beispiel bei einer Stocherkahnfahrt, einem Bummel durch idyllische Altstadtgässchen, einem Besuch des Streuobst-Erlebnis zentrums oder einer gemütlichen Einkehr.

Neben den Premiumwegen gibt es eine Vielzahl weiterer ausgeschilderter Rundtouren, sowie die Anbindung an beliebte Fernwander- und Pilgerwege. Alle Informationen zum Wandererlebnis am Fruchtetrauf finden Sie unter www.fruchtetrauf-bw.de.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Gemeinsam für den Naturschutz

Die Premiumwege am Fruchtetrauf führen durch sehr abwechslungsreiche Landschaften, darunter auch äußerst sensible und geschützte Gebiete, die vielen selten gewordenen Tier- und Pflanzenarten wichtigen Lebensraum bieten. Auf informativen Tafeln wird die Flora und Fauna des Fruchtetraufs anschaulich vorgestellt. Schon ein kurzer Stopp genügt, um viel Wissenswertes über die hiesige Kulturlandschaft, die verschiedenen Schutzgebiete und die dort beheimateten Arten zu erfahren. Damit sich insbesondere seltene Pflanzen, Vögel, Reptilien, Amphibien und Insekten auch weiterhin hier wohlfühlen, braucht es Ihre Rücksichtnahme:

Bitte verlassen Sie die ausgeschilderten Wege nicht, hinterlassen Sie keinen Müll, führen Sie Ihren Hund an der Leine, entfernen Sie weder Pflanzen noch Tiere und entnehmen Sie kein Obst aus Streuobstwiesen und Weinbergen. Kaufen Sie die leckeren regionalen Produkte bei den lokalen Erzeugern oder genießen Sie diese bei einer gemütlichen Einkehr. Helfen auch Sie, unsere Naturhighlights zu bewahren!



Die Wege wurden gefördert und unterstützt durch:



Die Fruchtetrauf-Wege

Dreifürstensteig

Länge: 13,3 km | Gehzeit: 4,5 Std. | Schwierigkeit: ★★★★★

Mössinger Leisawegle

Länge: 4,8 km | Gehzeit: 1,5 Std. | Schwierigkeit: ★★★★★

Mössinger Streuobstwegle

Länge: 3,6 km | Gehzeit: 1 Std. | Schwierigkeit: ★★★★★

Firstwaldrunde

Länge: 9,6 km | Gehzeit: 3 Std. | Schwierigkeit: ★★★★★

Sieben-Täler-Runde

Länge: 6 km | Gehzeit: 2 Std. | Schwierigkeit: ★★★★★

Wurmlinger Kapellenwegle

Länge: 5,5 km | Gehzeit: 1,5 Std. | Schwierigkeit: ★★★★★

Hirschauer Spitzbergwegle

Länge: 6,1 km | Gehzeit: 2 Std. | Schwierigkeit: ★★★★★

Unterjesinger Wengertwegle

Länge: 6 km | Gehzeit: 2 Std. | Schwierigkeit: ★★★★★

Schönbuchspitzrunde

Länge: 8 km | Gehzeit: 2,5 Std. | Schwierigkeit: ★★★★★

Ammerbucher Gigeleswegle

Länge: 4,8 km | Gehzeit: 1,5 Std. | Schwierigkeit: ★★★★★



Dreifürstensteig

Foto: Corinna Spitzbarth

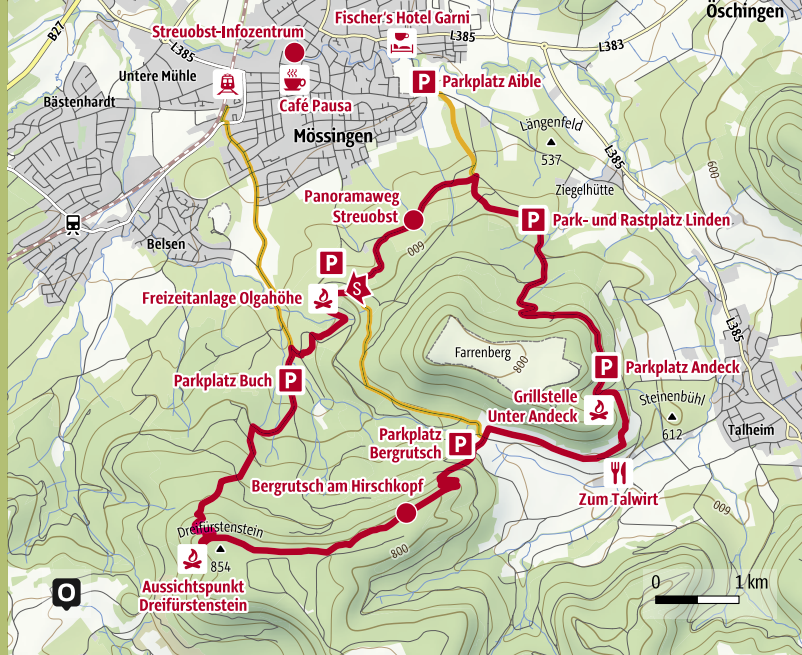


Tausende Obstbäume prägen die Landschaft am Farrenberg. Durch idyllische Streuobstwiesen führen Pfade von der Olgahöhe ins Buchbachtal. Dann geht es durch prächtige Hangwälder hoch zum „Aussichtsbalkon“ Dreifürstenstein mit tollem Panorama. Unmittelbar am Trauf liegt ein Top-Geotop Deutschlands – der Mössinger Bergrutsch. Himmelsschaukel und Panoramaweg sind einige von vielen weiteren Höhepunkten.

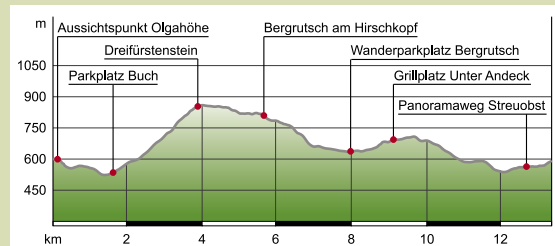
Start/Ziel: Mössingen, Wanderparkplatz Olgahöhe und weitere Wanderparkplätze (siehe Karte). ÖPNV: Vom Mössinger Bahnhof markiertem Zuwegung nach „Buch“ folgen.

Genießen/Übernachten: Zum Talwirt – Sportgaststätte & Nudelmanufaktur, Café Pausa, Fischer's Hotel-Garni Brauhaus (Mössingen)

Weitere Gastgeber finden Sie unter www.moessingen.de/gast



Länge: 13,3 km | **Gehzeit:** 4,5 Std. | **Schwierigkeit:** ★★★★★
Höhenmeter: 568 m | **Wegmarkierung:** 🍷 | **Zuwegung:** 🚶



Tour online

Mössinger Leisawegle

Foto: Corinna Spitzbarth



Die leichte Genussrunde begeistert durch eine Fülle an Landschaftseindrücken. Der Weg führt sowohl durch Wald, wie auch Felder, Wiesen und Allmandteile. Dabei handelt es sich um aus der historischen Bewirtschaftung entstandene Streuobstwiesenparzellen, die an Bürger verpachtet werden. Oberhalb des NABU-Vogelschutzzentrums quert man auch eine Weide, auf der sommers Mutterkühe mit ihren Kälbern grasen.

Start/Ziel: Mössingen, Park- und Rastplatz Linden. Er ist von der Straße zur Ziegelhütte ausgeschildert. Alternativ Parkplatz Vogelschutzzentrum oder Zuwegung über Parkplatz Aible (Bushalt).

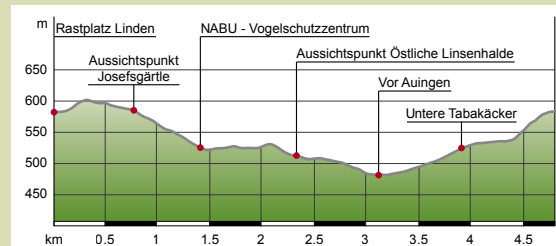
Genießen/Übernachten: Café Pausa, Maulhelden, Gasthof Ochsen, Fischer´s Hotel-Garni Brauhaus (Mössingen)

Weitere Gastgeber finden Sie unter www.moessingen.de/gast



Länge: 4,8 km | **Gehzeit:** 1,5 Std. | **Schwierigkeit:** ★★☆☆☆

Höhenmeter: 115 m | **Wegmarkierung:** | **Zuwegung:**



Tour online

Mössinger Streuobstwegle

Foto: Corinna Spitzbarth

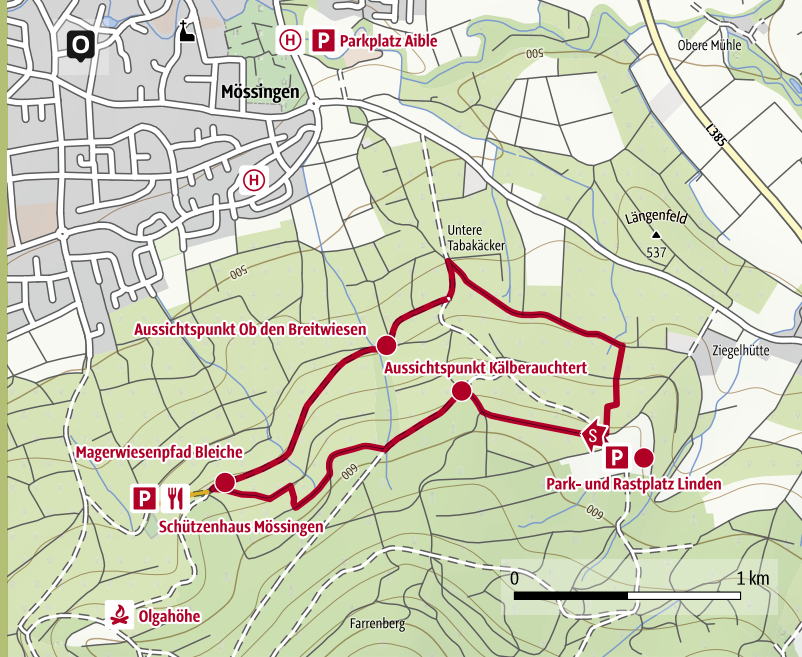


Der Weg ergänzt den Panoramaweg Streuobst zu einer abwechslungsreichen Runde durch die herrlichen Streuobstwiesen und den lichten Wald am Albtrauf südlich von Mössingen. Informative Tafeln des Netzwerks Streuobst vermitteln unterwegs spannende Infos zu dieser alten Kulturlandschaft und ihrer Artenvielfalt. Tipp: das Streuobstwegle kann mit dem Leisawegle zu einer größeren Runde kombiniert werden.

Start/Ziel: Mössingen, Park- und Rastplatz Linden. Er ist von der Straße zur Ziegelhütte ausgeschildert. Alternativ Zuwegung über Parkplatz Schützenhaus.

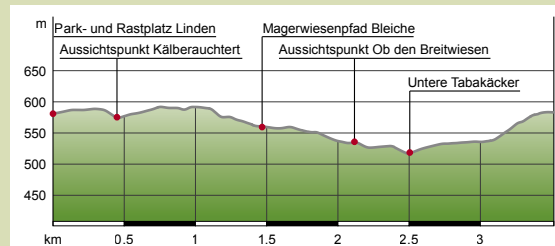
Genießen/Übernachten: Café Pausa, Maulhelden, Gasthof Ochsen, Fischer´s Hotel-Garni Brauhaus (Mössingen)

Weitere Gastgeber finden Sie unter www.moessingen.de/gast
Tipp: Besuchen Sie unbedingt auch das Streuobst-Infozentrum im Pausa-Quartier!



Länge: 3,6 km | **Gehzeit:** 1 Std. | **Schwierigkeit:** ★★☆☆☆

Höhenmeter: 75 m | **Wegmarkierung:**  | **Zuwegung:** 



Tour online



Firstwaldrunde

Foto: Corinna Spitzbarth

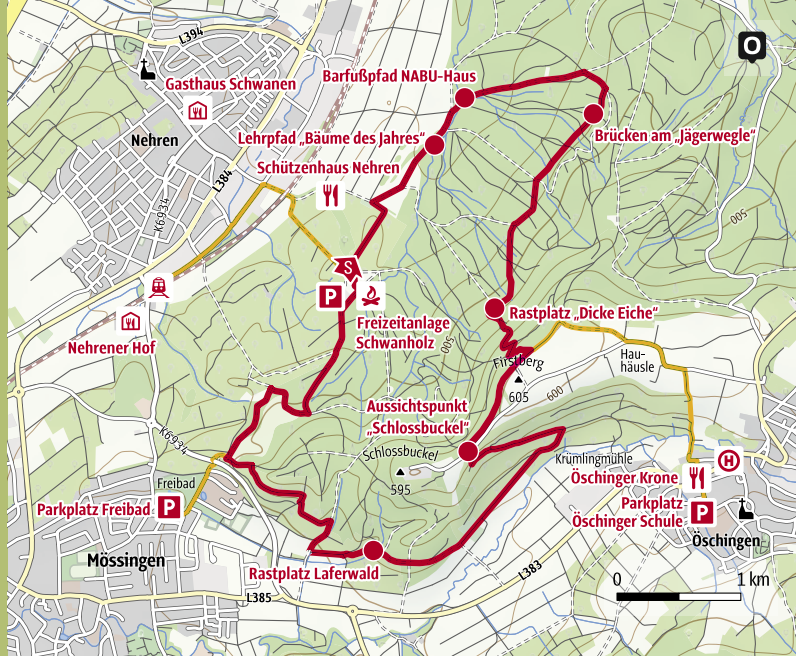


Auf dieser Runde um die längst verschwundene Burg „First“ wechseln sich artenreiche Streuobstwiesen und naturnahe Wälder wohltuend ab. Der Weg bietet prächtige Aussichten, z.B. vom Firstberg auf den Albtrauf und das idyllische „Jägerwegle“ mit seinen Holzstegen über tief eingeschnittene Bäche. Ausgedehnte Obstgärten verzaubern mit Blütenpracht im Frühling und Sommer, duftenden Früchten und herrlichen Farben im Herbst.

Start/Ziel: Nehren, Wanderparkplatz Schwanholz. Alternativ Zuwegung über Parkplatz Freibadstraße Mössingen oder Festhalle Öschingen. ÖPNV: Bahnhof Nehren.

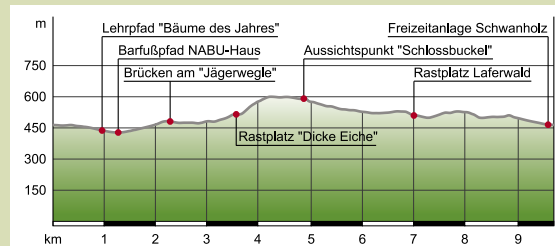
Genießen/Übernachten: Gasthaus Schwanen, Nehrener Hof, Schützenhaus (Nehren), Gasthaus Krone (Mössingen-Öschingen)

Weitere Gastgeber finden Sie unter www.moessingen.de/gast und www.nehren.de



Länge: 9,6 km | **Gehzeit:** 3 Std. | **Schwierigkeit:** ★★☆☆☆

Höhenmeter: 205 m | **Wegmarkierung:** 🍷 | **Zuwegung:** 🚶



Tour online



Sieben-Täler-Runde

Foto: Angela Hammer



Die „Sieben-Täler-Runde“ hat alles, was einen Premiumwanderweg ausmacht: tiefe Schluchten, urige Wälder, markante Berge, reizvolle Täler, sprudelndes Quellwasser und traumhafte Weitblicke! Die Sieben Täler zwischen den Rottenburger Ortschaften Bad Niedernau, Weiler und Schwalldorf vereinen kurzweiligen und abwechslungsreichen Wandergenuss auf höchstem Niveau.

Start/Ziel: Rottenburg-Bad Niedernau, Parkplatz am Kurpark.
ÖPNV: Bahnhof und Bushaltestelle Bad Niedernau, Buslinien 7626 und 7629. Alternativ Zuwegung über Parkplatz Hasenkreuz Weiler oder Rathaus Schwalldorf.

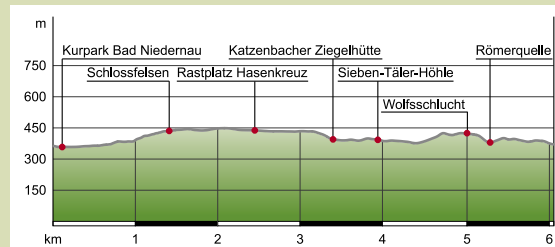
Genießen/Übernachten: Restaurant im Schützenhaus, Bad-Café (Rottenburg-Bad Niedernau), Gästehaus am linken Ufer (Rottenburg)

Weitere Gastgeber finden Sie unter www.wtg-rottenburg.de



Länge: 6 km | **Gezeit:** 2 Std. | **Schwierigkeit:** ★★☆☆☆☆

Höhenmeter: 140 m | **Wegmarkierung:** | **Zuwegung:**



Tour online

Wurmlinger Kapellenwegle

Foto: Marlies Wagner



Der Rundweg führt durch duftende Streuobstwiesen, vorbei an malerischen Weinbergen mit terrasierten Steillagen und weiten Wachholderflächen hinauf auf den Kapellenberg mit seiner markanten Gipfelkapelle. Höhepunkt ist im wahrsten Sinne des Wortes die Wurmlinger Kapelle, von der aus man einen herrlichen Rundumblick genießen kann. Tipp: das Kapellenwegle kann mit dem Spitzbergwegle zu einer längeren Runde kombiniert werden.

Start/Ziel: Rottenburg-Wurmlingen, Kapellenparkplatz. ÖPNV: Buslinie 18 ab Tübingen oder Rottenburg, Haltestelle Rössle.

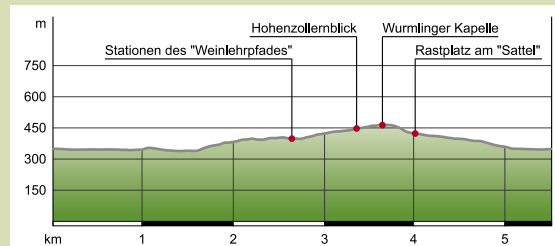
Genießen/Übernachten: Gasthof Rössle, Ristorante-Pizzeria Adler, Bäckerei Leins (Rottenburg-Wurmlingen), div. Besenwirtschaften (Termine unter www.fruechtetraub.de)

Weitere Gastgeber finden Sie unter www.wtg-rottenburg.de



Länge: 5,5 km | **Gehzeit:** 1,5 Std. | **Schwierigkeit:** ★★☆☆☆

Höhenmeter: 140 m | **Wegmarkierung:**  | **Zuwegung:** 



Tour online

Hirschauer Spitzbergwegle

Foto: Marlies Wagner

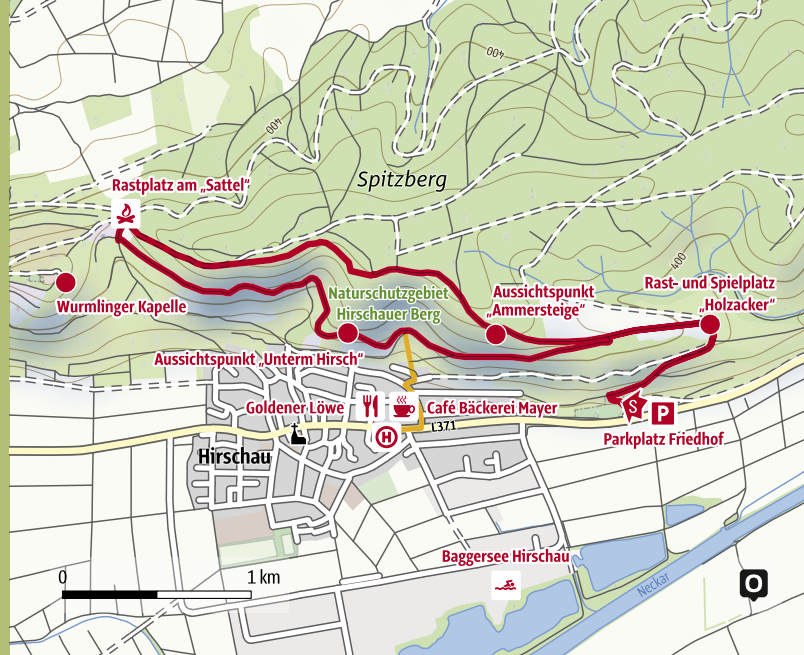


Das „Hirschauer Spitzbergwegle“ zeichnet sich durch seine atemberaubenden Naturschönheiten und herrlichen Panoramablicke aus. Der Weg führt auf den Spitzberg, wo das äußerst wertvolle Naturschutzgebiet „Hirschauer Berg“ umrundet wird. Vorbei an malerischen Streuobstwiesen und steilen, terrassierten Trockenmauern mit herrlichen Ausblicken auf die Wurmlinger Kapelle, über das Neckartal bis hin zur Schwäbischen Alb.

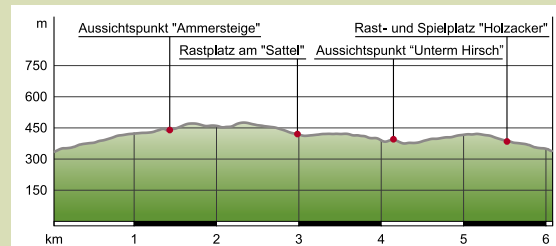
Start/Ziel: Tübingen-Hirschau, Friedhof. Parkplatz an der L371.
ÖPNV: Buslinie 18 ab Tübingen oder Rottenburg, Haltestelle Hirschau Volksbank.

Genießen/Übernachten: Gasthof-Pizzeria Zum Goldenen Löwen, Café-Bäckerei Mayer (Tübingen-Hirschau), div. Besenwirtschaften (Termine unter www.fruechtetrauf.de)

Weitere Gastgeber finden Sie unter www.tuebingen-info.de



Länge: 6,1 km | **Gehzeit:** 2 Std. | **Schwierigkeit:** ★★☆☆☆
Höhenmeter: 190 m | **Wegmarkierung:**  | **Zuwegung:** 



Tour online

Unterjesinger Wengertwegle

Foto: Heinz Gringer

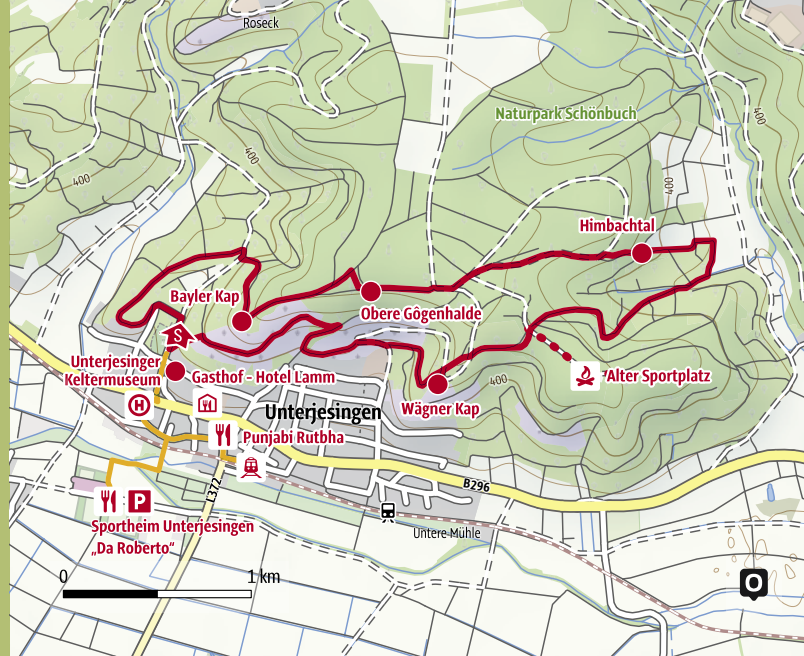


Das „Unterjesinger Wengertwegle“ vereint auf relativ kurzer Strecke eine abwechslungsreiche Wegführung und wunderbare Panoramablicke. Benannt ist der Weg nach dem „Wengert“, dem schwäbischen Wort für „Weinberg“, denn er führt unter anderem entlang und durch steile Weinlagen unterhalb des Schönbuchtraufs, aber auch durch sanfte Hügel mit idyllischen Streuobstwiesen und durch kühle Waldabschnitte.

Start/Ziel: Tübingen-Unterjesingen, Friedhof. Parkplätze am Festplatz (UTM 48.5239091,8.9749019) oder Bahnhof (Unterjesingen Mitte). ÖPNV: Ammertalbahn ab Tübingen oder Herrenberg, Haltestelle Unterjesingen Mitte. Buslinien 777 und 791, Haltestelle Unterjesingen Brunnenhalde.

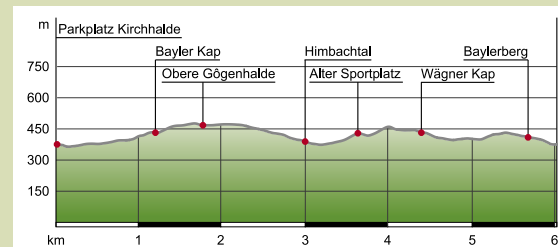
Genießen/Übernachten: Gasthof-Hotel Lamm, Punjabi Rutbha (Tübingen-Unterjesingen), Schwarzlocher Hof (Tübingen), div. Beisenwirtschaften (Termine unter www.fruechtetrauf.de)

Weitere Gastgeber finden Sie unter www.tuebingen-info.de



Länge: 6 km | **Gehzeit:** 2 Std. | **Schwierigkeit:** ★★☆☆☆

Höhenmeter: 240 m | **Wegmarkierung:** | **Zuwegung:**



Tour online



Schönbuchspitzrunde

Foto: Angela Hammer



Auf diesem acht Kilometer langen Rundweg zwischen den Ammerbucher Ortsteilen Breitenholz und Entringen lernen Sie die ganze Vielfalt des Schönbuchs kennen. Inmitten artenreicher Streuobstwiesen, steiler Weinberghänge und schattiger Wälder bietet die Tour am Westhang des Schönbuchs abwechslungsreiche Eindrücke und fantastische Ausblicke. Tipp: Die Schönbuchspitzrunde kann mit dem Gigeleswege zu einer längeren Runde kombiniert werden.

Start/Ziel: Ammerbuch-Breitenholz, Wanderparkplatz beim Friedhof oder Ammerb.-Entringen, Parkplatz Saurucken. ÖPNV: Buslinie 791 von Herrenberg und Ammerb.-Entringen nach Ammerb.-Breitenholz, Haltestelle Lamm.

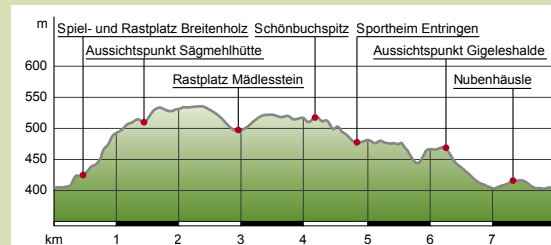
Genießen/Übernachten: Hotel Gasthof Ochsen (Ammerb.-Breitenholz), Schloss Hohenentringen, Restaurant Im Gärtle (Ammerb.-Entringen), div. Besenwirtschaften (Termine unter www.fruechtetrauf.de)

Weitere Gastgeber finden Sie unter www.ammerbuch.de



Länge: 8 km | **Gezeit:** 2,5 Std. | **Schwierigkeit:** ★★☆☆☆

Höhenmeter: 132 m | **Wegmarkierung:** 🍷 | **Zuwegung:** 🚶



Tour online

Ammerbucher Gigeleswege

Foto: Angela Hammer

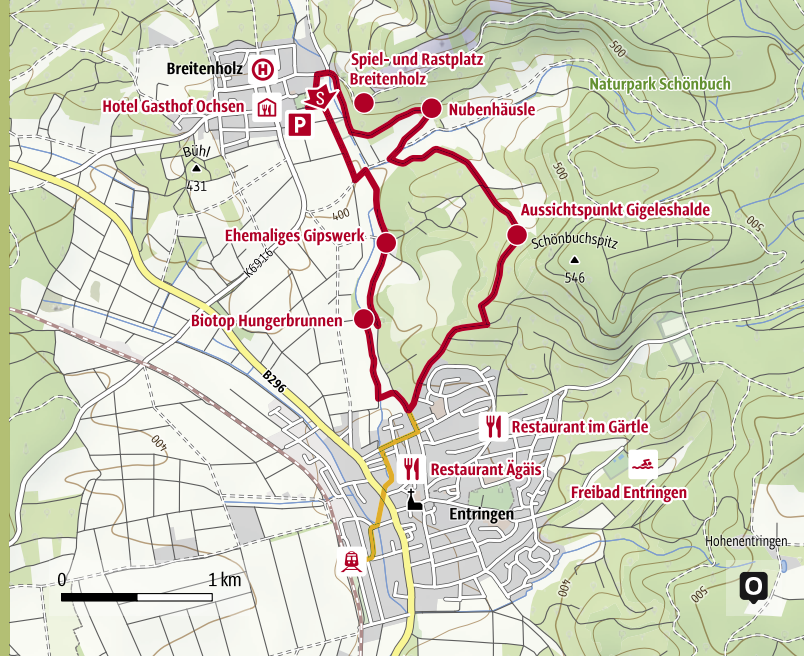


Der Weg hält über die gesamte Strecke, was sein Name verspricht: es lässt sich hervorragend in die Landschaft „gigele“ (schwäb. für Ausschau halten), denn tolle Aussichten gibt es zur Genüge. Durch das romantische Käsbachtal geht es hinauf in die ausgedehnten Streuobstwiesen des Schönbuchhangs, wo man ein buntes „Blütenmeer“ im Frühjahr, sattes Grün im Sommer, leckeres Obst im Herbst und knorrige Bäume im Winter vorfindet.

Start/Ziel: Ammerbuch-Breitenholz, Wanderparkplatz beim Friedhof. ÖPNV: Buslinie 791 vom Bahnhof Herrenberg und Bahnhof Ammerb.-Entringen nach Ammerb.-Breitenholz, Haltestelle Lamm.

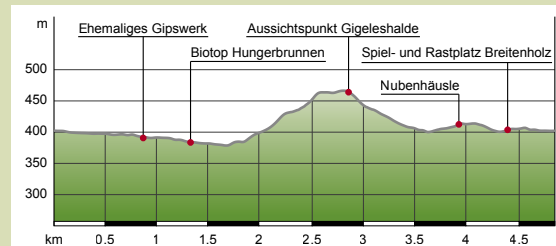
Genießen/Übernachten: Hotel Gasthof Ochsen (Ammerb.-Breitenholz), Restaurant Ägäis, Restaurant Im Gärtle (Ammerb.-Entringen), div. Besenwirtschaften (Termine unter www.fruechte-trauf.de)

Weitere Gastgeber finden Sie unter www.ammerbuch.de



Länge: 4,8 km | **Gehzeit:** 1,5 Std. | **Schwierigkeit:** ★★☆☆☆

Höhenmeter: 90 m | **Wegmarkierung:** 🍎 | **Zuwegung:** 🚶



Tour online

Wegweisung

Alle Früchtetrauf-Wege sind einheitlich mit grünen Wegweisern jeweils in beide Richtungen ausgeschildert. Die Wegweiser sind an allen Wegkreuzungen zu finden und enthalten drei Zielnamen mit Angabe der Entfernung, wobei es sich beim dritten Ziel immer um den Ausgangspunkt der Rundwanderung handelt. Im weißen Namensfeld ist der Name des jeweiligen Weges zu finden. In der Spitze ist das Markierungszeichen (roter Apfel) abgebildet, das Ihnen auch zwischen den Wegweisern verlässlich den Weg weist.

	Pfarrersgrund	2,0 km	
	Rastplatz Grube	3,7 km	
	Parkplatz Schwanholz Ⓟ	4,9 km	

Legende

	Bahnhof		Hotel
	Café		Hotel Garni
	Essen & Trinken		Parkplatz
	Freibad		Rastplatz
	Haltestelle		Startpfeil

Kontakt & Impressum



2. Auflage, April 2021
Herausgegeben vom
Landratsamt Tübingen
Wirtschaftsförderung/ Tourismus
Wilhelm-Keil-Straße 50
72072 Tübingen

07071 207 4410
tourismus@kreis-tuebingen.de
www.fruechtetrauf-bw.de

Konzeption, Layout, Umsetzung:
PEAK Agentur für Kommunikation GmbH
Titelseite: Benning, Gluth und Partner GmbH
Karten: Outdooractive Kartografie
Geoinformationen © Outdooractive
© GeoBasis-DE / BKG 2019

Die Premiumwege am Früchtetrauf sind ein Gemeinschaftsprojekt des Landkreises Tübingen und der Städte und Kommunen Tübingen, Rottenburg am Neckar, Mössingen, Ammerbuch und Nehren.



„Alb Inclusive“ Urlaub:

Bus, Bahn und Erlebnisse gratis.

AlbCard



Gut zu wissen

Hier finden Sie alle
AlbCard-Gastgeber im
Landkreis Tübingen

albcard.de

